

Hohfluh

Schulort:	Kanton 1799:	Oberland	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Hohfluh	Distrikt 1799:	Oberhasli	Bern
	reformiert	Agentschaft 1799:	Hohfluh	Bern
		Kirchgemeinde 1799:	Meiringen	Hasliberg
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 299-300v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1667: Hohfluh, [http://www.stapferenquete.ch/db/1667].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Hohfluh (Niedere Schule, reformiert)			

Die Schul zu Hoflufh bestehet

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Jn einem dorff genant Hoflufh
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	gehert zu der Gemeind Haßleberg
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Kirchen Gemeind Meyringen Agentschaft Hoflufh
I.1.d	In welchem Distrikt?	Districcks Oberhaßle
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Canton Oberland
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Es sint in diesem dorff 40. Häuser und 62.zig Schul Kinder
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Ein dorff genant Unterflufh 10. Häuser ein Viertelstund Von der Schul entfernet die Zahl der Schul Kinder Von diesem dorff sint 18.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Golderen ein halbe stund Reüti ein Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Meyringen ein Stund und Breünigen ein halbe Stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die Kinder sint in 3. klaßen Abgetheilt

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	[[Seite 2] Es wird gelehret Buchstabieren läsen und singen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	die Schul wird im Winter gehalten 5. Monat lang und im Somer jede wochen ein Tag.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schulbücher sint eingeführt der Heidelbergische Catichismuß das Testament Hübners Kinderbibel, und das Psalmenbuch
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die Schul dauret Täglic 5. Stund

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	der Schullehrer wird bestellt Von dem Pfarher und den Vorgesetzten des Landes
	Auf welche Weise?	
III.11.b	Wie heißt er?	sein Namen ist Hans Egger
III.11.c	Wo ist er her?	ist Von Hoflufh
III.11.d	Wie alt?	alt 45 Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Verheiratet keine Kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Schullehrer 8. Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Vorher Auf Weyller Als dienst knächt
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Neben dem Lehramt hat er dem Viech zu pflegen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	die Schul besuchen überhaupt 80.zig Kinder Knaben 45.zig Mädchen 35.sig
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	[[Seite 3] Jm ganzen distrikt Oberhaßle ist ein Gemeinsamer Schulsekel ist mit Kirchen und armen Guth nicht Vereint
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	seine einkünften flüßen Von Pfennig Zinsen
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	hier ist ein Altes Schulhaus das dorff Hofluh und Unterluh. sol dafür sorgen.
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Von obangezogenem Schulsekel Jährlichen 7. kr. 15. bz. und ursach daß jedes Schul Kind 2. bz. 2. xr. dem Schullehrer hätte zahlen sollen zalt die Gemeind Hasleberg 4. kr. Mehr Auß Anstiftung des Pfarherrn zu Verbesung der Schul zalt obige Gemeind 3. kr. und Auch die hiesige Lantschafft Oberhasle 3. kr.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 299-300v
Briefkopf	Die Schul zu Hofluh bestehet
Transkriptionsdatum	14.12.2012
Datum des Schreibens	
Faksimile	1667BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_299-300v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Hohfluh				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Oberhasli	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	Hohfluh	Amt 2000	Interlaken-Oberhasli
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Meiringen	Gemeinde 2015	Hasliberg
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	656519				
Geo. Länge	177915				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Hohfluh (ID: 2215)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4176)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Name: Egger

Vorname: Hans

Weitere Informationen

Alter: 45

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie?

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Hohfluh

Konfession:

Im Ort seit:

Lehrer seit: 8 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben